

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 92 (2017)
Heft: 6: Energie

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MuKE n 2014 – kein Verbot der Ölheizung

Wie die Auswahl bei den Heizsystemen zugenommen hat, wurden auch im Bereich der Kombinationsmöglichkeiten weitere Varianten entwickelt. So kann die Ölheizung unter anderem mit Solarwärme, einem Wärmepumpenboiler, Photovoltaik oder einem Holzofen kombiniert werden.

Die Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKE n 2014) sehen in der neuesten Fassung weitere Auflagen beim Ersatz fossiler Heizsysteme (Öl und Gas) vor. Dies wird gelegentlich missverständlich kommuniziert. Es handelt sich bei den Vorgaben weder im Neubau noch in der Sanierung um ein Verbot der Ölheizung. Im Klartext bedeutet dies, dass die Ölheizung weiter geplant und realisiert werden kann, sowohl im Neubau wie auch bei Sanierungen.

Fakten

Wenn es nach den Energiedirektoren der Kantone geht, sollen zukünftig beim Ersatz von Öl- und Gasheizungen 10% des Wärmebedarfs aus erneuerbarer Energie stammen oder zusätzlich durch Wärmedämmung eingespart werden. Allerdings müssten dazu die Normen in den nächsten Jahren (2018 bis spä-



Die Schweiz braucht eine ausgewogene Energiestrategie.

testens 2020) noch in die kantonale Energiegesetzgebung aufgenommen werden.

Vorschriften

Viele Besitzer von Ölheizungen kombinieren ihr Heizsystem bereits heute zum Beispiel mit einer

Solaranlage für Warmwasser. Weitere Kombinationsmöglichkeiten sind der Wärmepumpenboiler und Photovoltaik sowie das Hybrid-System. Die MuKE n 2014 schreiben für die Kombinationen exakte, unflexible Lösungen vor. Der Hauseigentümer verliert dadurch seine Entscheidungsfreiheit. Noch bedeutsamer ist, dass er beim Planen der zusätzlichen Anlage die Eigenheiten seines Objekts nur begrenzt berücksichtigen kann. Dies verursacht unter Umständen unerwartet hohe Kosten für die Liegenschaft.

Umsetzung

Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass die MuKE n noch in keinem Kanton umgesetzt sind. Sollten sie dereinst in Kraft treten, erhalten Liegenschaftsbesitzer, die beim Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) in der Gesamtenergieeffizienz mindestens die Klasse D erreichen, ohne weitere Auflagen die Bewil-

ligung für den Ersatz mit einer Ölheizung. Das würde für viele der preisgünstigste Weg sein. Für Sie als Besitzer einer Ölheizung ändert sich im Moment nichts. Sie dürfen problemlos eine bestehende Ölheizung durch einen modernen, sparsamen Ölbrennwertkessel ersetzen. Selbst wenn die MuKE n 2014 umgesetzt würden, bleiben Sie in den nächsten Jahren verschont von den zusätzlichen MuKE n-Auflagen.

Beratung

Die Ölheizung lässt sich sinnvoll kombinieren mit Solarwärme, Wärmepumpenboiler und Photovoltaik sowie Hybrid-System. Das Zusammenspiel der Techniken muss aber dem Objekt entsprechen. Die Fachberater der Informationsstelle Heizöl sind darauf spezialisiert, massgeschneiderte, ökologisch und wirtschaftlich zweckdienliche Lösungen zu entwickeln.

Lassen Sie sich kostenlos durch die regionalen Informationsstellen beraten:

Region Zürich/Innerschweiz
Beat Gasser, T 0800 84 80 84

Region Mittelland / Nordwestschweiz
Markus Sager, T 0800 84 80 84

Region Ostschweiz / Graubünden
Moreno Steiger, T 0800 84 80 84

www.heizoel.ch

HEIZEN MIT ÖL
Die raffinierte Energie



Der Gebäudeenergieausweis ist eine standardisierte Energieetikette.